

Diözesantag Hospiz

Zukunftsperspektiven der Trauerbegleitung

12. Mai 2026, 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Maternushaus, Köln



Wie Menschen mit ihren Verstorbenen umgehen, welche Orte und Rituale des Abschieds und der Erinnerung sie finden, gilt seit jeher als Spiegel kulturell-gesellschaftlicher Identität. Formen der Trauer, der Bestattung, des Gedenkens und dessen, was Menschen an Unterstützung und Trost wünschen und gestalten, sind dabei von einem stetigen Wandel geprägt. Mit welchen Anliegen, Erfahrungen und Ressourcen kommen Menschen heute in die Trauerbegleitung? Wie gestaltet sich unsere heutige Bestattungskultur? Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf Trauerprozesse? Welche Bedeutung kommt einem christlichen Verständnis von Abschied, Trost und Erinnerung dabei zu?

Der Diözesantag Hospiz 2026 stellt diese Fragen in den Mittelpunkt und möchte in einem Format aus Impulsen und Austausch zum gemeinsamen Weiterentwickeln hospizlicher Trauerbegleitung anregen.



Diözesan-
Caritasverband für das
Erzbistum Köln e.V.

Erzbistum
Köln



Programm

ab 9.30 Uhr

Ankommen/ Stehkafee

10.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Philipp Wittmann,
Bereichsleiter Diakonische Pastoral, Erzbistum Köln
Dr. Frank-Johannes Hensel,
Diözesan-Caritasdirektor,
Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

10.15 Uhr

Quo vadis Trauerbegleitung? Trauerprozesse verstehen, begleiten und Qualität sichern

Dr. Franziska Röseberg
Diplom-Psychologin, Leitung Psychologischer Dienst
Fachpsychologin Palliative Care (BDP-DGP)
Psychoonkologin (DKG) und Trauerbegleiterin
Zentrum für Palliativmedizin am Helios-Klinikum Bonn/
Rhein-Sieg

11.15 Uhr

Trost durch Algorithmen? Zur Bedeutung der Künstlichen Intelligenz für die Zukunft der Trauerbegleitung

Matthias Meitzler, Soziologe
Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften
Universität Tübingen

12.15 Uhr

Mittagessen

13.15 Uhr

„Carpe Diem – Der Tod ist mein Beruf, das Leben meine Leidenschaft“

Abschiedsgestaltung als Spiegel sich wandelnder Trauerkultur

Christoph Kuckelkorn
Bestatter, Thanatopraktiker, Karnevalist, Köln

14.15 Uhr

Kaffeepause

14.40 Uhr

Trauerbegleitung im Wandel – Erfahrungen und Impulse aus der Praxis

Conny Kehrbaum
Referentin für Trauer - Malteser Fachstelle für
Hospizarbeit, Palliativversorgung & Trauerbegleitung
Onlineberaterin (TH Nürnberg)
freiberufliche Dozentin, insbesondere in der Qualifizierung
von Trauerbegleiterinnen und -begleitern
Silke Kirchmann
Hospizleitung, Prokuristin
Franziskus-Hospiz-Zentrum Hochdahl
Kompetenzzentrum für Hospizarbeit
und Palliativversorgung, Erkrath

15.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Moderation:

Melanie Wielens

Verantwortlich:

Cordula Seifert,
Diözesanbeauftragte für Hospizseelsorge
im Erzbistum Köln
Dr. Andrea Schaeffer,
Referentin für Hospizarbeit und Palliative Versorgung,
Diözesancaritasverband für das Erzbistum Köln e.V.



Diözesan-
Caritasverband für das
Erzbistum Köln e.V.

Erzbistum
Köln

